



Zl. sa004.1-1/2016-9-5
24. November 2016

Niederschrift

über die am 14. November 2016 um 20.50 Uhr, im Sitzungszimmer der Gemeinde Satteins stattgefundene 9. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

- Vorsitzender:** Anton Metzler, Kirchstraße 15, 6822 Satteins
- Anwesend:** Doris Elisabeth Amann, Trutsch 21/1, 6822 Satteins,
Dolores Johanna Hosp, Frastanzerstraße 60/1, 6822 Satteins,
Marcus Riegler, Rankweilerstraße 4/2, 6822 Satteins,
Ing. Gabriel Josef Schwanzer, Viola 7/1, 6822 Satteins,
Peter Vonbrül, Rankweilerstraße 20/1, 6822 Satteins,
Georg Johann Mündle, Storchanest 24/1, 6822 Satteins,
Josef Fritz Lins, Im Winkel 5/1, 6822 Satteins,
Dipl.-Ing. Robert Häusle, Römerweg 13/1, 6822 Satteins,
Katharina Irene Herlinde Güfel, Gewerbestraße 20, 6822 Satteins,
Robert Schachenhofer, Frastanzerstraße 11, 6822 Satteins,
Gabriele Regina Rhomberg, Am Kirchbach 5/1, 6822 Satteins,
Gerhard Franz Malin, Augasse 31c, 6822 Satteins,
Andreas Bertram Dobler, Bünt 14/1, 6822 Satteins,
Hansjörg Andreas Steinwender, Fälle 9, 6822 Satteins,
Michael Koschat, Walgaustraße 14/6, 6822 Satteins,
Belinda Bertolas, Wiesleweg 1a/1, 6822 Satteins,
Nadja Juliana Bischof, Rankweilerstraße 89a/1, 6822 Satteins,
Klaus Frick, Walgaustraße 26/1, 6822 Satteins,
Mechtild Angelika Metzler-Schähle, Fälle 34, 6822 Satteins,
Karl Tschavoll, Klus 4/1, 6822 Satteins
- Ersatzmitglieder:** Eberhard Alois Erne, Mutschella 7/1, 6822 Satteins,
Peter Dobler, Rönserstraße 38/3, 6822 Satteins
- Entschuldigt:** Martin Josef Nasahl, Tillbühel 2/1, 6822 Satteins,
Johannes Saurer, BBA, Alte Schlinserstraße 3/Top 8, 6822 Satteins,
Doris Nenning, Hollagaß 5/1, 6822 Satteins

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bürgerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift vom 26. September 2016
4. Änderung sowie Nachbesetzung in der Arbeitsgruppe „Baurecht“
5. Vorlage Prüfbericht Baurechtsverwaltungen in Vorarlberg gem. § 5a (3) LRH-G
6. Genehmigung einer Geschäftsordnung der Abgabekommission der Gemeinde Satteins
7. Antrag der „Parteifreie und Freiheitliche Wählerliste Satteins“: Erweiterung der Straßenbeleuchtung entlang des Alten Fußballplatzes zum Schützenhaus
8. Berichte
9. Allfälliges

Erledigung:

- 1) Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist und begrüßt besonders den anwesenden Zuhörer.
- 2) In der Bürgerfragestunde erfolgen keine Anfragen.
- 3) In der folgenden Abstimmung wird die Niederschrift vom 26. September 2016 einstimmig genehmigt.
- 4) Bischof Nadja wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 26. September 2016 als Mitglied in die Arbeitsgruppe Baurecht bestellt. Ein Ersatzmitglied für die Fraktion Sozialdemokratische Liste und Parteifreie Satteins wurde in dieser Sitzung keines bestellt. Die Fraktion Sozialdemokratische Liste und Parteifreie Satteins macht nun folgende Personen namhaft:

Fraktion	Mitglied	Ersatzmitglied
Sozialdemokr. Liste u. Parteifreie Satteins	Lampert Gert	Bischof Nadja

In der folgenden Abstimmung wird dem Vorschlag einstimmig zugestimmt.

- 5) Vom Landesrechnungshof wurden die Baurechtsverwaltungen in Vorarlberg mit Prüfzeitraum 2011 – 2014 geprüft. Der Prüfbericht wurde am 23. September 2016 veröffentlicht. Der Bürgermeister hat dafür zu sorgen, dass der Prüfbericht nach der Veröffentlichung in der Gemeindevertretung ohne unnötigen Aufschub, spätestens innerhalb von zwei Monat nach Übergabe, unter einem eigenen Tagesordnungspunkt zu behandeln ist. Der Prüfbericht ist am 20. September 2016 in der Gemeinde Satteins eingegangen. Der Vorsitzende legt den Prüfbericht den Mitgliedern der Gemeindevertretung vor. Der Vorsitzende bedankt sich bei der Marktgemeinde Frastanz, besonders bei Herrn Hugo Bertsch, für die sehr gute Zusammenarbeit. Es wird einstimmig beschlossen, den Prüfbericht zur Kenntnis zu nehmen und die Empfehlung ausgesprochen, die Anregungen in der nächsten Sitzung der Baurechtsverwaltung Walgau West zu behandeln. Über das Ergebnis soll dann in der Gemeindevertretung berichtet werden.
- 6) Vom Gemeindegesetz her ist eine Gemeinde verpflichtet, eine von der Gemeindevertretung beschlossene Geschäftsordnung für die Abgabenkommission zu haben. Die vorgelegte Geschäftsordnung wird von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt.
- 7) GV Michael Koschat erläutert den Antrag der „Parteifreie und Freiheitliche Wählerliste Satteins“ um Beratung und Beschlussfassung zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung entlang des Alten Fußballplatzes zum Schützenhaus welcher wie folgt lautet:

„Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, die Möglichkeiten zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung entlang der Gemeindestraße vom „Alten Fußballplatz“ bis zum Schützenhaus zu prüfen und die nötigen Schritte für die Umsetzung des Projektes einzuleiten. Die bereits getätigten Vorarbeiten bzw. Vorprüfungen sollen ein Bestandteil des Projektes sein. Der Kostenrahmen soll noch in die laufenden Haushaltsbesprechungen für das Jahr 2017 einfließen. Sofern der Gemeindevorstand seine Zustimmung zur Erweiterung beschließt, soll die Beleuchtung ohne Verzögerung bereits im kommenden Jahr errichtet werden.“

Der Vorsitzende berichtet dazu über die am 06. August 2012 stattgefundenene Sitzung des Gemeindevorstandes, in dem die von der Schützengilde gewünschte Straßenbeleuchtung befürwortet wird, wobei sich die Schützengilde mit 1/3 an den Gesamterichtungskosten beteiligen sollte. Dieser Beschluss wurde der Schützengilde zur Kenntnis gebracht. Seither hat sich die Schützengilde in dieser Angelegenheit nicht mehr mit der Gemeinde Satteins in Verbindung gesetzt. Nach eingehender Diskussion werden zwei Anträge zur Abstimmung gebracht:

Abstimmung 1:

Antrag der Parteifreien und Freiheitlichen Wählerliste Satteins:

Abstimmungsergebnis: 4 : 16 Stimmen

Abstimmung 2:

Antrag von Vize-Bgm. Doris Amann: Die Gemeinde nimmt erneut Kontakt mit der Schützengilde auf Basis des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 06. August 2012 auf.

Abstimmungsergebnis: 16 : 4 Stimmen

8) Berichte

a) Der Vorsitzende berichtet:

- Bei der Generalversammlung des Vereines ABF und Aqua Mühle Vorarlberg GmbH wurde per 30. September 2016 der operative Betrieb des ABF laut Empfehlung der Landesverwaltung mit der Aqua Mühle Vorarlberg GmbH zusammengelegt. Der Verein ABF hält nun 49 % und der Verein Mühlegasse 51 %. Das Betriebsergebnis für das Jahr 2015 ist und auch voraussichtlich für das Jahr 2016 wird aufgrund der schlechten Rahmenbedingungen negativ. Für das Jahr 2017 wird wieder ein ausgeglichenes Ergebnis erwartet.
- Am 2. Oktober 2016 fand der 2. Walgauer Bauernmarkt, organisiert von der Landjugend Walgau, im Schäflegarten statt. Der Bauernmarkt war eine tolle Veranstaltung und eine Bereicherung für das Dorfgeschehen. Weiter bedankt er sich bei der Landjugend für die Durchführung und die Organisation.
- Bei der letzten Vorstandssitzung der Regio im Walgau wurde folgende Punkte behandelt: Bauhöfe im Walgau, Ausschreibung von Asphaltierungsarbeiten, Kinderbetreuung im Walgau, EDV-Kooperation mit der Stadt Bludenz, Einsatz der Software KB-KG, Umfrage GV, Budget für das Jahr 2017, Frau Holle.
- Der Männerchor Satteins hat am 22. Oktober 2016 mit einer Jubiläumsveranstaltung sein 50jähriges Bestehen gefeiert. Der Vorsitzende gratulierte dem Verein zum Jubiläum und der tollen Veranstaltung. Weiter bedankt auch für die 50jährige aktive Vereinstätigkeit in der Gemeinde Satteins.
- Am 31. Oktober 2016 fand die 40. Generalversammlung der Musikschule Walgau im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Satteins statt. Im Jubiläumsjahr sind diverse Veranstaltungen geplant. Derzeit unterrichten an der Musikschule Walgau 30 Lehrpersonen, zwei Personen sind in der Verwaltung beschäftigt. 993 Schüler, davon 103 aus Satteins, besuchen in diesem Schuljahr die Musikschule Walgau. Die geplante Tarifierungsanpassung der Gebühren um 1,3 % wird in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Anteil der Gemeindegeldkosten liegt bei über 35 %, die der Eltern bei knapp unter 30 %.

- Eine erste Besprechung wegen den neuen Gemeindegutsatzungen hat mit Frau Martina Schönherr vom Amt der Vorarlberger Landesregierung stattgefunden. Es sind noch ein paar fehlende Unterlagen zusammenzutragen und danach kann ein Entwurf zusammengestellt werden. Dieser Entwurf dient als Besprechungsgrundlage für eine gemeinsame Sitzung mit den Landwirten.
- Besprechungen betreffend der Kirchplatzgestaltung mit dem Bundesdenkmalamt, der Abteilung Wasserwirtschaft vom Amt der Vorarlberger Landesregierung und dem Landesstraßenbaumt haben stattgefunden. Die Durchführung einer Verkehrszählung ist für das Jahr 2017 geplant.
- Ab 01. Jänner 2017 sind einheitliche Abfallgebühren vom Umweltverband für Müllsäcke in Vorarlberg geplant. Für die Gemeinde Satteins wird es bei den Sackgebühren kaum Änderungen ergeben.

b) Vizebgm. Doris Amman berichtet:

- Am 13. Oktober 2016 fand im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Satteins ein Gemeindekoordinationstreffen bezüglich Asylanten mit Frau MMag. Eva-Maria Hochhauser Gams (Regionale Koordinationsstelle für Integration Bludenz-Walgau), Frau Elisabeth Meusbürger (Gebietsbetreuerin in den Asylantenbetreuung für den Walgau von der Caritas) und Frau Claudia Engelmann (zuständig im Gebiet Bludenz-Walgau für Freiwillige von der Caritas) mit Flüchtlingskoordinatoren der Walgauge-meinden statt.
- Am 18. Oktober 2016 fand ein weiteres Bildungspartnerschaftstreffen statt.
- Das 1. Walgauweite Apfel- und Kartoffelfest fand am 26. Oktober 2016 in Ludesch statt.
- Am 29. Oktober 2016 fand die Verabschiedung der langjährigen Kirchenchorleiterin Hildegard Müller im Pfarrheim statt.
- Die jährliche Delegiertenversammlung der Regio im Walgau fand dieses Jahr am 03. November 2016 im Vereinshaus in Satteins statt.
- Über das „Haus Sonnenstraße“ kann folgendes berichtet werden:
Eine Flüchtlingsfamilie ist nach Bregenz übersiedelt. Mit Stand 14. November 2016 sind 5 Erwachsene und 12 Kinder im Haus untergebracht. Laut dem Betreuer Gabriel Peric werden im November noch 3 bis 4 Familien einziehen – dann sollten alle Räumlichkeiten belegt sein.
Bis zum heutigen Tag sind 8 Ehrenamtliche in der Unterstützung des Spracherwerbs und der Hausaufgabenbetreuung im „Heim Sonnenstraße“ tätig.
Es ist dem Gemeindekoordinator und der Vizebürgermeisterin sehr wichtig, dass die ehrenamtlich Tätigen beim Gemeindekoordinator gemeldet sind. Nur so können Einladungen und Informationen an alle Beteiligten gerichtet werden. Es ist uns wichtig, dass in Sachen Asylwerbe und Asylanten mit Bleiberecht überparteilich gehandelt wird! Hier ist kein Platz für Parteipolitik! Es geht um hilfeschuchende Menschen, die in unserer Gemeinde leben. Da darf die Parteipolitik keinen Einzug halten. Aus diesem Grund wurde auch Reinhard Konzett aus der Gemeindeverwaltung zum Gemeindekoordinator berufen.

Mit Herrn Hubert Metzler vom Pfarrkirchenrat hat ein Gespräch stattgefunden. Die Pfarre stellt für die Erteilung von Deutschunterricht einen „Lernraum“ im Pfarrheim zur Verfügung.

Erfreulich ist auch, dass Frauen aus Satteins Handarbeiten für die Mitbewohner im „Haus Sonnenstraße“ anfertigen. Ihnen sei herzlichst dafür gedankt.

Weiter wird über die vom Heimleiter Gabriel Peric und dem Zivildienstler durchgeführten kleineren Projekten berichtet.

- Über das Projekt „Praevenire“ kann auch erfreuliches berichtet werden:
Die vielen Projekte sind gut angelaufen. Es wird laufend im Walgaublatt darüber berichtet. In einem Gespräch mit Herrn Mag. Fabian Frühstück, zuständig von Seiten des Projektleiters in Wien für die Gemeinde Satteins, erhielt Vize-Bem. Doris Amann größtes Lob für die Gemeinde Satteins und die einzelnen Projektanten.
- c) GR Dolores Hosp berichtet über die letzte Sitzung des Kulturausschusses, in der über eine Ehrung beraten wurde. Weiters wurde eine Veranstaltung geplant. Unter dem Motto „Was fehlt d'r z'Sattaas?“ lädt der Kulturausschuss alle Interessierten am 02. Februar 2017 in das Vereinshaus „Alte Säge“ ein. Der Kulturausschuss freut sich auf Anregungen bezüglich gewünschter Veranstaltungen.

Weiter berichtet GR Dolores Hosp über die Jahreshauptversammlung des Elternvereins der Volksschule Satteins. In dieser Versammlung wurde im Zuge der Neuwahlen eine neue Kassierin und eine neue Kassierstellvertreterin gewählt. Sie hat sich im Namen der Gemeinde bei allen Mitgliedern des Ausschusses für die geleistete Arbeit bedankt.

Auch hat GR Dolores Hosp am 11. November 2016 die Jahreshauptversammlung des Elternvereins der Mittelschule und Sportmittelschule Satteins besucht. Alle bisherigen Ausschussmitglieder haben sich bei den Neuwahlen bereiterklärt, ihr Amt ein weiteres Jahr auszuüben. Die Wiederwahl erfolgte einstimmig. Auch hier bedankte sich GR Dolores Hosp bei allen Vereinsfunktionären für ihre Tätigkeit. Lobend erwähnt wurde die vorbildliche Arbeit und Hilfsbereitschaft von Gebäudeverwalter Jürgen Mark. Sowohl von Lehrer- als auch von Elternseite wurde er als eine „Perle“ bezeichnet.

- d) GR Marcus Riegler berichtet über die am 10. November 2016 stattgefundenen Jahreshauptversammlung des Skiclub Satteins. Der Obmann Walter Spiegel bedankte sich bei der Gemeinde Satteins für die gute Zusammenarbeit, die Vereinsförderung und die finanzielle Unterstützung für den Bus beim Kinderschikurs.
 - e) GR Andreas Dobler berichtet er über die Jahreshauptversammlung der Funkenzunft, die am 05. November 2016 stattgefunden hat. Er bringt den Dank für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit zwischen Verein und Gemeinde zum Ausdruck.
 - f) GR Peter Vonbrül berichtet über seine Teilnahme an der 33. Jahreshauptversammlung der Schwarzhorn Narra Sattaas am 11. November 2016. Neuwahlen fanden in diesem Jahr keine statt.
- 9) Allfälliges
- a) GV Klaus Frick bezieht sich auf die Aussendung von GV Michael Koschat im Walgaublatt vom 16. September 2016 mit dem Titel „Obergrenze ist Null! Asyl- und Zuwanderungsstop – Jetzt“. Er stellt die Frage an GV Michael Koschat was er mit

diesem Artikel bezwecken haben wollte. Beschlüsse in den Gremien der Gemeinde Satteins sind immer einstimmig gewesen. GV Michael Koschat erklärt dazu, dass er diesen Artikel als Kammerrat der Vorarlberger Arbeiterkammer und nicht als Gemeindevertreter geschrieben habe. Weiter macht er an GV Klaus Frick das Angebot eines Vieraugengesprächs. Vize-Bgm. Doris Amann bemerkt hierzu, dass dieser Artikel in allen Regionalzeitungen des Landes abgedruckt wurde. Ein hervorragender Leserbrief zu diesem Artikel wurde dann nur im Walgaublatt abgedruckt. Sie bedankt sich jedenfalls beim Leserbriefschreiber.

- b) GV Michael Koschat erkundigt sich über die beschlossene Petition bezüglich Registrierkassenpflicht. Diesbezüglich hat es ja dann noch Änderungen ergeben. Der Vorsitzende berichtet dazu, dass die von der Gemeindevertretung beschlossene Petition weitergeleitet wurde, eine Antwort habe die Gemeinde Satteins dazu jedoch nicht erhalten.
- c) GV Michael Koschat berichtet über Berichte im Walgaublatt unter Gemeinde Schlins über allfällige Kostenüberschreitungen beim Um- und Neubau des Walgaubades in Nenzing. Der Vorsitzende bemerkt hierzu, dass die Mehrkosten bereits im Budget für das Jahr 2016 vorgesehen seien. Die Gesamtkosten lägen jetzt bei rund 7 Millionen € statt der veranschlagten 6 Millionen €. Der entsprechende Anteil der Gemeinde Satteins betrage € 20.000,00. In der nächsten Sitzung wird eine aktuelle Kostenaufstellung vorgelegt werden.

Schluss der Sitzung: 20:55 Uhr

Schriftführer:

Reinhard Konzett, Kirchstraße 15, 6822 Satteins

Genehmigt von:

Der Vorsitzende: Bürgermeister Anton Metzler